

Kriterien für die Teilnahme bei klemon

- Kinder zwischen 1 und 5 Jahren (ab 1. Geburtstag bzw. 5. Geburtstag während Beratungsdauer)
- Adipositas, Übergewicht oder Risiko zu Übergewicht
→ aufgrund Einschätzung der Gesamtsituation durch Pädiater/Hausarzt
- Minimale Deutschkenntnisse der Familie/Eltern
- Motivation der Familie
- Medizinische Probleme müssen ausgeschlossen sein
→ Stoffwechselstörungen, genetische Anomalien (siehe unten)
- Perzentile für **Body Mass Index (BMI)** von Mädchen bzw. Knaben 0 – 5 Jahre

Normalgewicht:	P10 bis P90
Übergewicht:	P90 bis P97
Adipositas:	> P97

WHO-Standards von 0 - 5 Jahren und WHO-Referenzen von 5 - 19 Jahren gemäss den neuen Wachstumskurven der Arbeitsgruppe Wachstumskurve des Kinderspitals Zürich. (Die Kurvensets können von der Webseite des Kinderspitals Zürich www.kispi.uhz.ch und der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie www.swiss-paediatrics.org als PDF-Files heruntergeladen werden. Im diesem Dokument finden Sie die benötigten BMI-Kurven für Mädchen/Knaben 0 – 5 Jahre.)

Medizinische Konsultation

Es geht um die Unterscheidung der primären Adipositas (über 90% der Ursachen sind Überernährung und/oder Bewegungsmangel) von der seltenen sekundären Adipositas, welche durch verschiedene körperliche Krankheiten/Störungen bedingt sein kann.

Gewichts- und Grössenmessung; BMI- Bestimmung

Wie oben in diesem Dokument beschrieben, gelten bereits vorhandenes Übergewicht oder Risiko zu Übergewicht als Aufnahmekriterien für klemon.

BMI über P97: Adipositas

Bei allen adipösen Kindern ist eine gründliche medizinische Untersuchung Blutentnahme mit Labor-Diagnostik erforderlich:

- Persönliche und Familien-Anamnese (einschliesslich Bewegungs-, Ernährungs-, Freizeit- und Schlafverhalten, insbesondere Fernseh- und Computerkonsum; Sozialkontakte)
- Kardiologischer Status und Blutdruck-Screening
- Dismorphie-Zeichen
- Hautzeichen (Acantosis nigricans, Hirsutismus, Dehnungstreifen)
- Orthopädische Auffälligkeiten oder Beschwerden (Hinken und Hüftschmerzen, Plattfuss, X-Beine, Hohlkreuz)



- Muskelkraft und Koordination
- Psychologische Einschätzung (Angst, Depression, ADHS (Aufmerksamkeits-Defizits-Hyperaktivitäts-Syndrom))

Falls die anamnestischen und klinischen Befunde darauf hinweisen, erfolgt eine gezielte Suche nach Primärerkrankungen als Ursache der Adipositas und ein biochemisches Screening nach Folgeerkrankungen. (*Aus Paediatrica Vol. 17 No. 6 2006*).

Folgende Erkrankungen/Faktoren müssen ausgeschlossen bzw. angemessen behandelt werden:

1. Hormonelle Störungen:
 - Seltene Fehlfunktionen des Hypothalamus durch Tumoren (v.a. Kraniopharyngeom)
 - Unterfunktion der Schilddrüse (Hypothyreose)
 - Kleinwuchs z.B. bei Wachstumshormonmangel, Morbus Cushing
2. Medikamente: Neuroleptika, Steroide, Valproat, Insulin, Phenothiazine
3. Seltene Erbkrankheiten:
 - Prader-Labhart-Willi-Syndrom
 - Bardet-Biedl-Syndrom
 - Alström- Syndrom
4. Chronische körperliche und geistige Behinderungen und Erkrankungen, die zu einer starken Einschränkung der Bewegungsfähigkeit führen.

Weitere, detaillierte Informationen und Empfehlungen zu Definition, diagnostischem Vorgehen und Therapie-Indikatoren bei Übergewicht im Kindes- und Jugendalter entnehmen Sie hier: [Paediatrica Vol. 17 No. 6 2006](#).

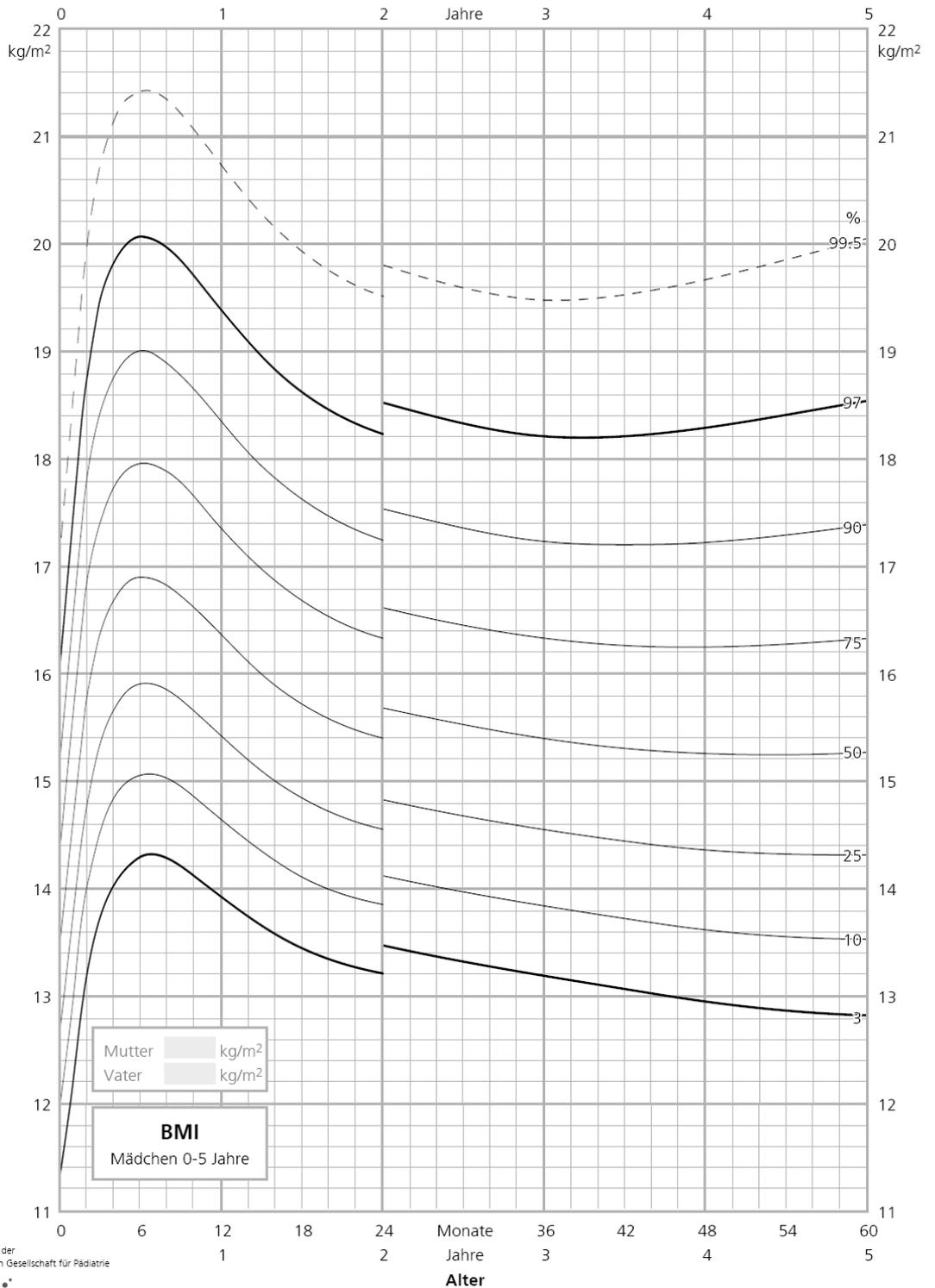
Für die Überweisung einer Familie an die klemon-Mütterberaterin in Ihrer Nähe verwenden Sie das Dokument „Medizinische Konsultation für klemon“, welches Sie zusammen mit diesem Kriterienblatt erhalten haben. Diese Unterlagen erhalten Sie jederzeit auch vom Fachverband Adipositas im Kindes- und Jugendalter: info@akj-ch.ch oder 044 2515445 oder von den klemon-Mütterberaterinnen in Ihrer Nähe oder zum Download unter <http://klemon.ch/index.php?id=6>.



Name Geburtsdatum

17.01.2011

Erarbeitet von der Arbeitsgruppe Wachstumskurven des Kinderspitals Zürich (paediatrica 2011, Vol. 22, Nr. 1)
 Quelle: WHO Growth Charts (www.who.int/dgrowth/standards)



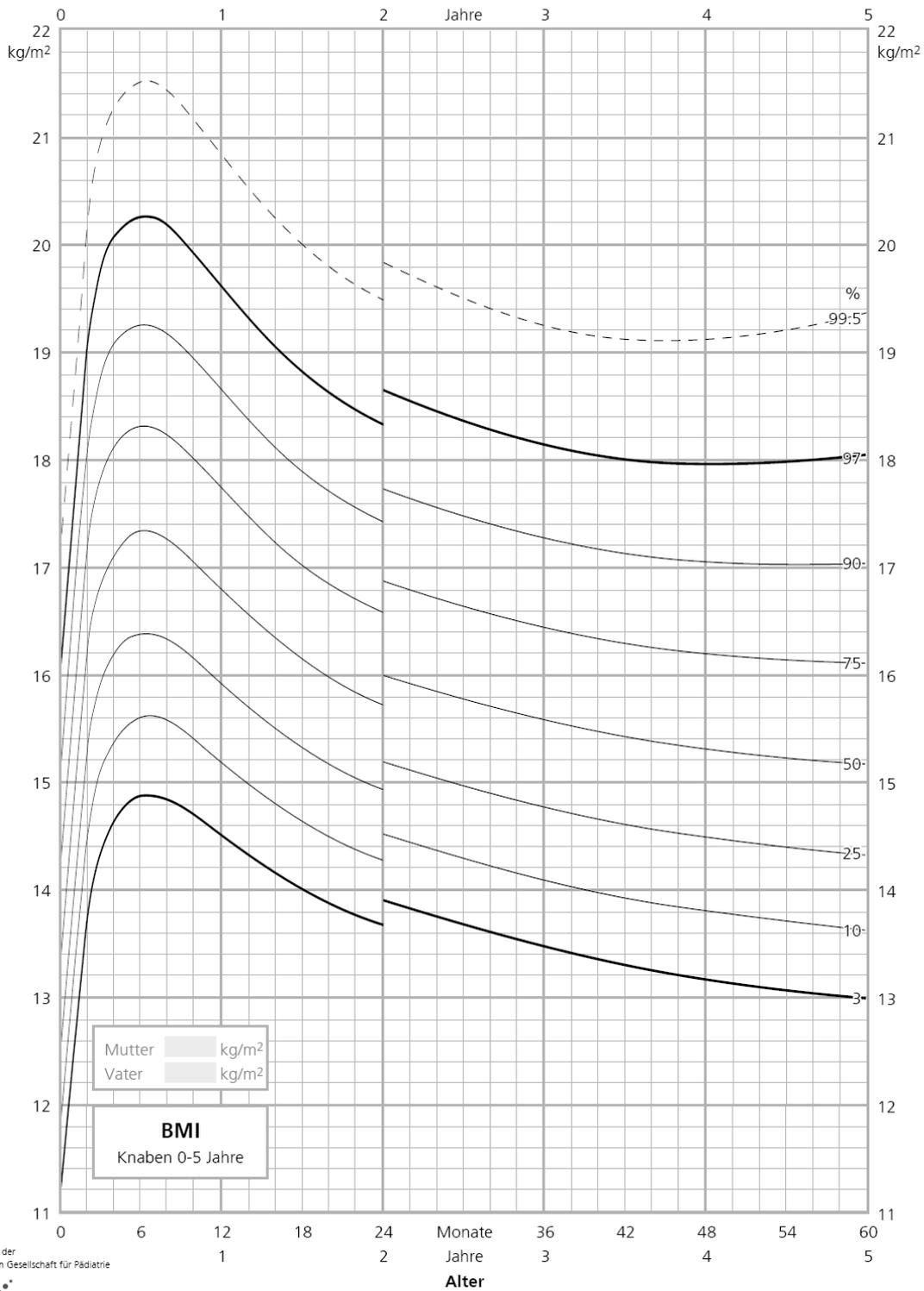
Empfohlen von der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie



Name Geburtsdatum

17.01.2011

Erarbeiten von der Arbeitsgruppe Wachstumskurven des Kindergaia Zürich (Paediatrica 2011, Vol. 22, Nr. 1)
 Quelle: WHO Growth Charts (www.who.int/childgrowth/standards)



Empfohlen von der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie

